

Vereinsnachrichten 2011



Tätigkeitsprogramm 2012

Januar	27.	Hauptversammlung im Hotel Sonne	V
	28./29.	Skirennen und Bohnenabend, Saxeten	V
Februar	3.	Schlitteln	F/M
	4.	Papiersammlung	V
	11./12.	TBO-Skitage Beatenberg	V
	20.	Schlitteln	S
März	3.	Skitag	S
	10.	Skitag	F/M
	10./11.	Unihockeyspieltage Jugend, Armeesporthalle Thun	J
	24.	Hockeymatch (Verschiebungsdatum Skirennen)	V
	25.	Gymtesttag	J
April	28.	Kreiskurs I, Jugend + FK	V
Mai	5.	Papiersammlung	V
	5.	Gleitigscht Bödeler, BZI	J
	12.	Trainingstag	A
	17.	Turnfahrt	V
	28./29.	Jugiweekend	J
Juni	1.	Vorführung GYM / SSB / GYM Jugi in Matten	V
	2.	Schnällscht Oberländer, Thun	J
	3.	LMM-Vorrunde, UBS Athletics-Cup, BZI	J, A
	15.–17.	Oberländisches Turnfest Saanen	A
	23.	Papiersammlung	V
	30./1.7.	Thurgauer Kantonaltturnfest Frauenfeld	A
Juli	13./14.	Brätelabend / Hüttenputz- und Holzertag	V
August	4./5.	Biketour	V
	18./19.	Vereinsreise	F/M
	25.	Papiersammlung	V
September	8.–9.	Jungfrau-Marathon	S
	8.–9.	Schweizer Meisterschaft Vereinsturnen, Bern	A
Oktober	20.	Kreiskurs Aktive mit FK J+S, Interlaken BZI	V
	20.	Gesamtvereinsanlass (Playday)	V
	26.	Abteilungskonferenz für alle Techniker, Bönigen	V
	27.	Kreiskurs II Jugend, Interlaken BZI	V
November	1./7./15./21.	Oberländische Unihockeymeisterschaft, BZI, Interlaken	A
	3./4.	Lottomatch	V
	4.	Jugendcup	J
	9./10.	Turnvorstellung TV Wilderswil, Gastauftritt SSB-Programm	A
	10.	Jump-in-Kurs Jugend, Matten	V
	24.	Papiersammlung	V
Dezember	2./3.	Schweizer Meisterschaft Vereinsturnen Jugend	J
	13.	Weihnachtsessen	F/M
	17.	Altjahrshöck	S
	29.	Altjahrshöck	A
Januar 2013	25.	Hauptversammlung	V

Legende: **V** Gesamtverein / **J** Jugendriege / **A** Aktivriege / **F/M** Frauen-/Männerriege / **S** Seniorenriege

Einladung zur 102. Hauptversammlung

Freitag, 27. Januar 2012, 19:00 Uhr im Hotel Sonne, Matten

Liebe Turnerinnen und Turner, geschätzte Turnerfreunde

Der Vorstand lädt Euch nach diesem ereignisreichen Vereinsjahr zur ordentlichen Hauptversammlung ein. Es würde uns freuen, unsere Ehren-, Aktiv- sowie Passivmitglieder begrüßen zu dürfen:

19:00 Uhr: Beginn Nachtessen (Anmeldung bis 20. Januar 2012 beim Präsidenten)

20:15 Uhr: Eröffnung Hauptversammlung

Wir bitten um pünktliches Erscheinen, damit die HV rechtzeitig begonnen werden kann.

Traktanden:

1. Begrüssung und Appell
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll der ausserordentlichen Hauptversammlung
4. Jahresberichte
 - Präsident
 - Hauptleiter Aktivriege
 - Hauptleiterin Frauen-/Männerriege
 - Hauptleiter Seniorinnen/Senioren
 - Hauptjugendriegeleiter
 - Hüttenwartin
5. Wahl Rechnungsrevisor
6. Kassa- und Revisorenbericht
7. Anträge
8. Tätigkeitsprogramm
9. Festsetzung der Mitgliederbeiträge
10. Budget
11. Mutationen
12. Wahlen
13. Ehrungen und Auszeichnungen
14. Verschiedenes



**Tea-Room
Brunne**

Sylvia und Hans Schmocker

Metzgergasse 12
3800 Matten - Interlaken

Tel. 033 823 13 60



H. GOSTELI AG
BLUMEN · GARTENBAU

Metzgerstrasse 4 · 3800 Matten-Interlaken
T 033 822 20 54 · F 033 822 20 15
info@hghosteliag.ch · www.hghosteliag.ch

Mitglied **Jardin** | Suisse

TV Matten Vereinsnachrichten

Offizielles Organ des TVM

Adresse
Internet
Postcheck-Konto
Präsident
Kassierin
Redaktor
Webmaster
Erscheint 1 Mal jährlich
Jahrgang 31

Gründungsjahr 1909

Turnverein STV 3800 Matten
www.tvmatten.ch
30 – 33786 – 7
Stoller Hansruedi 3800 Unterseen
Luggen-Christen Sabine 3818 Grindelwald
Spieler Simon 3800 Unterseen
Spieler Simon 3800 Unterseen
Auflage 500 Stk.
Dezember 2011



Grossmann
Bauunternehmung

P. Grossmann AG
Bauunternehmung
Untere Bönigstrasse 44
3800 Interlaken

Tel 033 822 67 01

Fax 033 822 67 02

info@grossmannag.ch

www.grossmannag.ch

- Hoch- und Tiefbauarbeiten
- Umbauten und Renovationen
- Fassadensanierungen
- Kundenmaurerarbeiten
- Betonbohr-/Fräsarbeiten
- Strassenbau und Wasserbau
- Umgebungs- und Belagsarbeiten
- Kanalisations-/Werkleitungsbau

Jahresbericht des Präsidenten

Werte Ehrenmitglieder, liebe Turnerinnen und Turner, geschätzte Turnerfreunde

Wiederum geht ein intensives und sehr abwechslungsreiches Turnerjahr zu Ende. Wir alle durften viele interessante Turnstunden und Anlässe erleben.

In den Medien werden gegen Ende des Jahres viele Jahresrückblicke publiziert oder gesendet. Wie schnell wir doch vergessen. Der schreckliche Atomunfall in Fukushima – geschah er dieses Jahr? Oder im Jahr zuvor? Wie gerne würden wir diese Katastrophe ausblenden, weiterblättern oder ganz einfach den Fernseher ausschalten, um uns nicht mehr daran erinnern zu müssen. Wie schade wäre es jedoch, wenn wir uns nicht an die Olympiasieger oder Weltmeister erinnern dürften, um ihre Erfolge noch einmal zu geniessen.

In diesem Sinne möchte ich gerne auf unser Vereinsjahr zurückblicken. Zuerst jedoch den Fokus auf jene richten, welche viele Stunden für den Verein gearbeitet haben und im Jahresbericht nicht namentlich erwähnt werden. Sie sind eine wichtige Stütze unseres Vereins. Ohne jene «unsichtbaren Helfer» wäre vieles schwieriger oder zum Teil gar nicht möglich. Danke.

HV Tellspielverein, 12. Februar

Kurzfristig wurden wir für einen Helfereinsatz an der HV des Tellspielvereins angefragt. Wir servierten das Essen und die Getränke. Obwohl dass alle unsere Helfer Laien waren, gab es keine Rechnungen der chemischen Reinigung zu bezahlen. Einmal mehr durften wir Turner beweisen, wie vielseitig wir sind. Der Einsatz wurde mit einem bedeutenden Zustupf in die Vereinskasse belohnt. Allen Helfern grossen Dank.

Gymnastik-Testtag Matten, 27. März

Bereits zum sechsten Mal durften wir den Gymnastiktesttag in Matten durchführen. Dieser fand wie immer unter der Leitung von Bettina Studer, Brigitte Zibold und ihren Helfern statt. Viele Jugendliche haben die Gelegenheit genutzt, ihre Übungen den Kampfrichtern zu zeigen. Allen, die zum Erfolg dieses Anlasses beigetragen haben, herzlichen Dank.

Turnfahrt, 13. Mai

Dieses Jahr hatten wir mehr Wetterglück als letztes Jahr. Die Route vom letzten Jahr wiederholten wir noch einmal. Gestärkt von der Verpflegung wurde anschließend beim Fußballspiel Frauen gegen Männer eifrig versucht, Tore zu erzielen. Es war nicht zu übersehen, dass bei diversen Spielern die Füße nicht immer genau das Umsetzen konnten, was im Kopf gedanklich vorbereitet wurde. Der Spaß und die Freude überwogen aber zum Schluss deutlich. Kathrin Aemmer für die gute Organisation besten Dank.

Eidgenössisches Jodlerfest Interlaken, 13. bis 19. Mai

Bei diesem Grossanlass in Interlaken waren wir als Helfer im Einsatz. Im BZI halfen wir mit die Turnhalle für das Fest vorzubereiten und am Schluss alles wegzuräumen. Bigler Fritz war im Gepäckdepot am Bahnhof Ost im Einsatz für den Turnverein. Fritz leistete allein einen Viertel aller Helferstunden. Für den Einsatz bekamen wir einen großen Betrag in unsere Vereinskasse. Dir Fritz und allen anderen Helfern vielen Dank für Euren super Einsatz.

Brätelabend, Hüttenputz und Holzertag, 15. + 16. Juli

Wie alle Jahre war der Brätelabend ein großer Erfolg und wurde von vielen Turnern besucht. Wir konnten uns bei einem reichhaltigen Buffet verwöhnen.

Am Samstag wurde eifrig geputzt. Bei unserer Hütte in Saxeten gibt es alle Jahre wieder viele kleine Arbeiten, die anfallen. Dieses Jahr wurde auch die Küche umgebaut. Die Küchenkombination mit dem Spülbecken wurde ersetzt. Bei dieser Gelegenheit konnten wir den Kühlschrank in die Küche integrieren. Die elektrischen Installationen mussten nach einer amtlichen Kontrolle zum Teil erneuert und angepasst werden. Die Umbauarbeiten und die vielen anderen grossen und kleinen Arbeiten wurden durch unser Hüttenwartehepaar Brigitte und Peter Zibold koordiniert und auch erledigt. Brigitte und Peter herzlichen Dank für eure Arbeit.

Papiersammlung

Auch in diesem Jahr wurde an fünf Samstagen eifrig Papier und Karton gesammelt. Zum Glück für uns gibt es jedes Jahr so viel zu sammeln. Unsere Ausgaben können doch zu einem grossen Teil aus dem Ertrag des Zeitungssammelns gedeckt werden. Vielen Dank an alle Helfer und an die Fahrzeughalter, welche uns dieses Jahr ihre Fahrzeuge zur Verfügung stellten:

H. Gosteli AG, Gartenbau, Matten

Hansen AG, Gipser- und Malergeschäft, Interlaken

P. Zwahlen, Landwirt, Matten

P. Grossmann AG, Bauunternehmung, Interlaken

Gesamtvereinsanlass, 15. Oktober

Noor Aemmer und Kurt Trolliet organisierten für alle Erwachsenenriegen einen vereinsinternen Turntag. Mit grossem Engagement wurde gespielt, geturnt, getanzt und vieles mehr. Es war herrlich zu sehen, wie die verschiedenen Altersschichten miteinander Spass hatten. Einmal mehr war ersichtlich, dass Turnen jung erhält und verbindet. Solche Anlässe sind sehr gut für das Zusammengehörigkeitsgefühl in unserem Verein. Vielen Dank den Organisatoren.

Lottomatch, 5. +6. November

Der Lottomatch konnte leider nicht an die Erfolge der Vorjahre anknüpfen. Mit dem Datum hatten wir dieses Jahr Pech. Am gleichen Samstagabend wurde das Helferfest vom Unspunnenschwingfest durchgeführt und das Löschzugchörli verabschiedete sich von seinem Publikum. Wir werden überlegen, was wir verbessern können. An alle Helfer, Kathrin Aemmer und Koni Tschanz für ihre grosse Arbeit, Danke.

Zum Schluss

Etliche neue Turnerkinder erblickten im 2011 das Licht der Welt. Es sind dies Matteo Mazzolani, Nina von Känel, Noor Vögeli, Joelle Fahner und Finn Luggen. Herzliche Gratulation den Eltern und alles Gute für die Zukunft.

Es werden von den Mitgliedern viele Helfereinsätze geleistet. Die meisten Mitglieder leisten diese Einsätze zur vollen Zufriedenheit unseres Vereins. Es gibt leider eine Zunahme an Mitgliedern, die zu wenige Helfereinsätze leisten. Diese müssen sich bewusst sein, dass wir dieses vielseitige und nahe-zu kostenlose Programm nur anbieten können, wenn alle mithelfen. Ich bin überzeugt, mich weiterhin auf eure volle Unterstützung verlassen zu können.

Dank den Riegenleitern und den Hilfsleitern durften wir viele tolle Turnstunden und Aktivitäten erleben. Ihnen ein ganz grosses Dankeschön für den unermüdlichen Einsatz. Weiter so.

Ich bin froh, dass wir ein offenes und konstruktives Verhalten im Vorstand haben. Meinen Vorstandskollegen für ihren Einsatz im Dienste unseres Vereins ein herzliches Dankeschön.

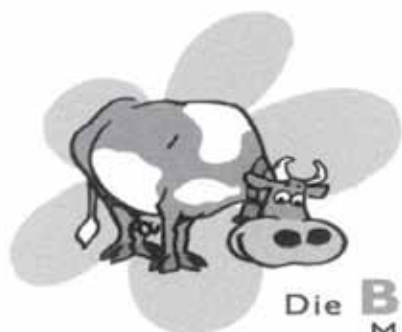
Unseren Passivmitgliedern, Inserenten, Gönnern und Turnerfreunden vielen Dank für die Unterstützung.

Ich wünsche allen Turnerinnen und Turnern mit ihren Angehörigen viel Erfolg, gute Gesundheit und Glück für das kommende Jahr.

*Euer Präsident
Hansruedi Stoller*



Qualitätsfleisch zu vernünftigen Preisen



Die **Blaue** Kuh
· Metzgerei ·

Fritz Michel, Dorfstrasse 3

3800 Matten

Tel. 033 822 10 83 Fax 033 823 50 26



raeuber oel ag

Heizöl / Diesel / Benzin
Tankstellen / Autowaschanlage

Untere Bönigstrasse 21

3800 Interlaken

Telefon 033 822 74 75

www.raeuber oel.ch

Jahresbericht Hauptjugleiter 2011

Das Tätigkeitsprogramm von 2011 versprach ein ereignisreiches Jahr mit vielfältigen Anlässen wie Unihockey-Turnier, einem Jugi-Weekend auswärts, diversen Leichtathletik-Anlässen und als Höhepunkt den Oberländischen Jugendturntagen in Thun-Strättligen. Entgegen den wenigen Anmeldungen in den vergangenen Jahren waren die Anlässe in diesem Jahr wieder ein wenig besser besucht, ein Steigerungspotential liegt jedoch weiterhin vor!

Unihockey-Turnier Thun-Allmendingen, 13. März 2011

In diesem Jahr konnten wir erfreulicherweise wieder ein Team anmelden. Da aber bei der jüngeren wie auch der älteren Kategorie zu wenige Anmeldungen vorhanden waren, legten wir alle zusammen und starteten in der älteren Kategorie. Mit dem Wissen, dass die Gegenspieler vermutlich einen Kopf grösser und zwei Schulterblätter breiter sein werden als einige unserer Spieler, waren die Erwartungen nicht sehr gross. Offensichtlich verursachte dies, dass die Mattner Unihockeyaner frei aufspielen konnten und nichts zu verlieren hatten. Nach einem Durchmarsch in der Vorrunde kämpfte sich das sechsköpfige Team (= nur 2 Auswechselspieler!!) bis in den Final vor, wo man sich gegen den starken Gegner leider dann doch geschlagen geben musste. Für die hervorragende Leistung herzliche Gratulation!

Schnällscht Bödeler, BZI, 7. Mai 2011

4 Kinder meldeten sich über die Jugi Matten an, um mit gleichaltrigen Kindern aus der Umgebung um die Wette zu sprinten und zu laufen. Selina Gafner und Selina Rychiger konnten sich in der Kategorie W08 (Jg. 2003) bis in den Final sprinten, für die Qualifikation an den schnellsten Oberländer reichte es jedoch leider nicht. Fabienne Rieder kam in der Kategorie W09 (Jg. 2002) ebenfalls in den Final und qualifizierte sich sogar für den schnellsten Oberländer! Nadine Rieder bekam leider bereits im Vorlauf die starke Konkurrenz zu spüren und kam nicht in den Final.

Jugi-Weekend Huttwil, 21./22. Mai 2011

Nach zwei Jahren ohne Jugi-Weekend reisten wir in diesem Jahr nach Huttwil zum nationalen Sportzentrum, um den Kindern ein Wochenende mit einem vielfältigen Programm zu bieten. Am Samstagmorgen in der Früh starteten wir das Erlebnis mit der gemeinsamen Anreise per Zug. Diese gestaltete sich durch mehrmaliges Umsteigen recht kurzweilig. Eine gewisse Anspannung und Nervosität war jedoch im einen oder anderen Gesicht noch abzulesen. In Huttwil angekommen bezogen wir die Zimmer und verschoben anschliessend zur nahe gelegenen Turnhalle Schwarzenbach, wo die ersten Aktivitäten stattfanden. Einerseits wurde an der Koordination und Geschicklichkeit gefeilt, andererseits gab es in der Leichtathletik Tipps von unserem Fachmann Beat Dubach, wovon die Kinder sicherlich einige mitnehmen konnten. Den Abschluss des sportlichen Teils machten wir mit einem Spielturnier und einer Luftballonstafette. Nach dem Nachtessen fanden wir uns in einem Theoriesaal ein, um den Tag gemeinsam mit einem Spielfilm zu beenden.

Um etwas vom Sonntag zu haben, fand die Tagwache bereits um 06.45 Uhr statt. Zur Verwunderung der Leiter waren da einige Kinder schon daran, ihre Betten zu machen – dies natürlich bereits im Turntenue. Dank einem reichhaltigen Frühstücksbuffet starteten wir gestärkt in den zweiten Tag. Als Erstes nahmen wir alle zusammen die Turngeräte der Kunstturner unter die Lupe und probierten diese aus. Weiter gings mit einer Lektion Team-Aerobic, welche die mitgereiste Sereina vom TV Bönigen leitete und einem Parcours mit kleinen Mutproben. Der Einsatz war toll bis zuletzt, aber die zwei Turntage steckten allen bereits in den Knochen. So liessen wir das Weekend mit entspannender Musik auf einer Matte liegend ausklingen.

Die Heimreise ging wieder ohne Zwischenfälle vorüber und am Bahnhof Interlaken-Ost holten die Eltern ihre müden, aber zufriedenen Kinder ab.

UBS Athletic-Cup, BZI, 29. Mai 2011

Mit 5 Kindern trat die Jugi Matten am UBS Athletic-Cup an. Die Disziplinen an diesem Wettkampf waren Sprint, Weitsprung, Ballweitwurf und ein Lauf. An Selina Rychiger, Fabienne und Nadine Rieder sowie Eric und Micha Tschanz ein grosses Merci für die motivierte Teilnahme und herzliche Gratulation zu den tollen Leistungen!

Oberländische Jugendturntage Thun-Strättligen, 27./28. August 2011

Dieses Jahr wurde erfreulicherweise wieder ein zweitägiger Jugitag durchgeführt. Im altherwürdigen Lachenstadion und der näheren Umgebung fanden am Samstag die Einzel-Leichtathletikwettkämpfe und am Sonntag der Vereinswettkampf statt.

Mi 18 Kindern traten wir am Samstag im Einzelwettkampf an. Bei strahlendem Wetter und angenehmen Temperaturen kämpfte unser Turnnachwuchs um jeden Zentimeter und um jede Hundertstel-sekunde. Es gab auch Kandidaten, denen beim 1000-Meter-Lauf nebenbei noch Zeit blieb, in die Kamera zu lächeln (während dem Laufen versteht sich, gäll Mänu!). Nach dem reibungslosen Wettkampf warteten wir zusammen noch die Rangverkündigung ab. Nicht alle Kinder waren mit ihrer Leistung zufrieden, doch der Einsatz stimmte auf jeden Fall. Es konnten schliesslich sogar 3 Podestplätze verbucht werden; Jennifer Knecht (1. Rang M08), Corina Rieder (1. Rang M15) und Eric Tschanz (2. Rang K08). Herzliche Gratulation!

Auch am Sonntag liess das Wetter nicht zu wünschen übrig. Mit 33 Kindern und Jugendlichen traten wir am 3-teiligen Vereinswettkampf in der 2. Stärkeklasse an. Im ersten Wettkampfteil starteten sämtliche Jugeler in der Pendelstafette. Kaum ging es nach kurzem Einüben der Übergabe los, war es auch schon wieder fertig, da jeder und jede die 60 Meter «nur» 1x zu absolvieren hatte. Nach einer Pause folgte der zweite Wettkampfteil. Während sich wiederum fast alle im Weitsprung versuchten, bereiteten sich die 4 ältesten Jugendlichen auf den Crosslauf vor, und die Gymnastikgruppe wärmte sich für ihren Auftritt auf. Die Crossläufer starteten erst, nachdem die «Weitspringer» ihre drei Versuche hinter sich hatten. So kamen sie wenigstens in den Genuss von lauten Anfeuerungsrufen und motivierendem Applaus. Im letzten Wettkampfteil wurde es spielerisch. Eine Gruppe versuchte im Unihockey-Zielschuss ihr Glück, eine weitere Gruppe absolvierte das «Triff und Lauf» und die inzwischen eingeturnten Gymnastik-Mädchen hatten ihren grossen Auftritt. Mit der hervorragenden Note 9.36 erzielten sie das beste Gymnastik- und Team-Aerobic-Resultat des Tages! Damit war der Wettkampf vorüber. Am Nachmittag folgten dann noch die traditionellen Pendelstafetten in den verschiedenen Kategorien. Gespannt waren alle natürlich auf die Rangverkündigung. In der 2. Stärkeklasse wurde die Jugi Matten auf dem 2. Rang aufgerufen. Trotz einer tollen Gesamtnote mussten wir uns knapp geschlagen geben. Doch auch so war dieses Wochenende ein Erfolg; Unsere Jugeler waren mit vollem Einsatz dabei, die Wettkämpfe verliefen unfallfrei und zum Schluss gabs für den 2. Rang auch einen schönen Geschenkkorb.

Besten Dank!

Zum Schluss möchte ich die Gelegenheit nutzen, um meinem Leiterteam einen grossen Dank auszusprechen. Die Vorbereitung der Trainings, die Anlässe und auch die Weiterbildungskurse erfordern einen nicht zu unterschätzenden Zeitaufwand. Dass unsere Jugileiter diesen Aufwand unentgeltlich auf sich nehmen, ist nicht selbstverständlich und verdient grossen Respekt. Merci vil vil mal!!

*Hauptleiter Jugend
Simon Hostettler*



Jahresbericht Muki/Vaki

Im Januar 2011 habe ich mit 15 Muki-/Vaki-Paaren das neue Jahr begonnen.

Jeden Dienstag von 10.00 bis 11.00 Uhr treffen wir uns in der Turnhalle, und es ist eine wahre Freude zu sehen, wie gerne und motiviert die Kinder mit ihren Eltern ins Muki-Turnen kommen.

Ich versuche immer, die Lektionen abwechslungsreich und der Jahreszeit angepasst zu gestalten.

Im Winter turnen wir zu den Themen: Schnee, Skifahren, Schneemann bauen usw., dann wird die dicke Matte zu Schneematsch, das Leintuch zu einem Schlitten und die Tennisbälle zu Schneebällen.

Im Frühling machten wir eine Blumenwiese mit den farbigen Seilen, Tüchern, Reissäckli und Tennisbällen.

Am 5. April gabs eine spezielle Lektion zu Ostern. An verschiedenen Posten mussten die Kinder die Eier im Hühnerhof holen, Farbe mischen, Eier färben, Eier transportieren und verteilen, und einen Osterbaum schmücken. Zum Schluss bekam jedes Kind einen feinen Weggli-Osterhasen.

Am 31. Mai fand das Muki-Turnen auf dem Spielplatz statt. Bei schönem Wetter turnten wir eine halbe Stunde und nachher genossen wir ein feines Znüni mit Züpfe, Käse, Früchte, Kaffee und Eistee.

Am 28. Juni war letztes Turnen vor den Sommerferien. Das heisst: Abschied nehmen von den älteren Kinder, die nach den Sommerferien in den Kindergarten kommen.

Zwischen Sommer- und Herbstferien macht das Muki-Turnen eine Pause.

Am 27. September starteten wir wieder mit «neuen» Kindern und Eltern.

Es ist immer wieder interessant zu beobachten, wie die meisten Kinder am Anfang noch still und schüchtern sind, wenn sie das erste Mal in der grossen Turnhalle stehen und alles neu für sie ist, und nach kurzer Zeit verlieren sie ihre Scheu und tollen mit den anderen Kindern herum.

Liebi Chind und Eltere merci vielmal, dass iehr immer so flüssig chömed cho turne und i fröie mi scho ufs nächschte Jahr.

*Leiterin Muki/Vaki
Hanni Bösiger*



Jahresbericht Kitu

Mir gäbe enand d Hand u säge Gruessech mitenand.

Sandra Bruhin und ich, Tanja Feuz, sind froh, dass wir mit Tamara Fahrni eine weitere Leiterin gefunden haben, die mit uns das Kinderturnen leitet.

Wir beginnen meistens mit Kläberli verteilen, die die Kinder dann auf ihr Kärtli kleben dürfen. Das Wasserfläschli stellen sie auf das Tuch, das am Eingang steht, und dann hüpfen, rennen oder watscheln sie in die Mitte, in unseren Kreis. Wenn alle da sind, beginnen wir mit: «Mir gäbe enand d' Hand u säge Gruessech mitenand.» Die grossen Kindergärteler finden es dann lustig zu sagen: «Adieu mitenand.»

Im Kreis beginnen wir dann noch ruhig mit Bewegungsversli oder Spielen wie zum Beispiel «Chum mit, gang weg,» das die Kinder besonders lieben. Manchmal möchten die Kinder auch mal was von zu Hause oder vom Kindergarten erzählen, dafür reicht die Zeit natürlich auch.

Im Hauptteil geht's dann los mit Kletterparcours, Nicht-den-Boden-berühren-Parcours, Stafetten oder machen erste Ausdauererfahrungen.

Am Schluss versuchen wir wieder ruhiger zu werden. Dazu versammeln wir uns wieder im Kreis und spielen ruhige Spiele wie «Ds Telefon» oder massieren uns gegenseitig.

«Mir gäbe enand d Hand u säge Adieu mitenand» oder eben «Grüessech mitenand.» So verabschieden wir die Kinder.

Es macht uns sehr viel Spass, die Turnlektionen zu leiten, denn wir können Fortschritte der Kinder miterleben, oder hören von Müttern, wie sie uns erzählen, dass sich ihre Kinder besonders auf den Dienstagabend freuen. Das freut uns natürlich auch.

Mir gäbe enand d Hand u säge Adieu mitenand.

*Leiterteam Kitu
Sandra, Tamara und Tanja*





Jahresbericht Gymnastik Jugend

Voller Elan und nahezu immer mit viel Motivation wird in den Turnhallen in Matten am Gymnastikprogramm der jungen Turnerinnen gefeilt. Bereits das dritte Jahr wird das aktuelle Programm präsentiert, wobei dies noch immer mit viel Freude geturnt wird. Auch nach dieser langen Zeit werden immer wieder kleine Details bemerkt, die noch zu korrigieren sind. Genauso wird an Technik, Synchronität und Spannung gearbeitet, was das Zeug hält. Doch die harte Arbeit hat sich auch in diesem Jahr gelohnt.

Früh morgens ging es am Sonntag, 28. August 2011, mit dem Zug in Richtung Thun-Strättligen. Die Jugendturntage stehen an. Die Girls turnten sensationell, sodass sie die Kategorie Gymnastik Kleinfeld mit Abstand gewannen. Dann die Überraschung, die Mädchen brachten eine super Leistung und wurden dafür belohnt; sie durften an der Schlussvorführung der Jugendturntage teilnehmen. Wir blicken auf einen sehr gelungenen Anlass für die jungen Turnerinnen zurück.

Am 6. November ist es wieder so weit, der Jugendcup Spiez ist da. Die Vorfreude der Mädchen ist nicht zu übersehen. Hier durften alle ihr Können zweimal unter Beweis stellen. Als Schlussnote galt der Durchschnitt beider Vorstellungen. Trotz kleinen Pannen schafften es die Girls auch hier aufs Podest, 2. Rang! Wir gratulieren!

Der 4. Dezember stand im Zeichen der Schweizer Meisterschaften im Vereinsturnen Jugend in Kreuzlingen. Dort wollten wir selbstverständlich an die Erfolge der letzten Jahre anknüpfen, was mit dem 6. Rang leider nicht ganz gelang. Trotzdem war es für alle eine gute Erfahrung und machte Lust auf mehr.

*Gymnastikleiterinnen Jugend
Jeannine Schär und Sarah Weiss*



Jahresbericht des technischen Leiters

Auch nach der 101. Hauptversammlung sind wir voller Elan in das neue Jahr gestartet. Wie üblich starteten die Aktivitäten kurz nach der Hauptversammlung mit dem Besuch des Skigebiets Saxeten...

Schlittelabend Saxeten / Vereinskirennen / Hockeymatch

Nach mehrjährigem Wetter- und Schneeglück war Saxeten auch dieses Jahr wieder weiss. Da es aber aufgrund des allgemein niederschlagsarmen Winters nur sehr wenig Schnee hatte, entschied die Rennleitung, dass unter diesen Bedingungen keine fairen Wettkämpfe durchgeführt werden können. So konzentrierte man sich auf Schlitteln und Bohnenessen. Erstaunlicherweise war auch in diesen beiden Bereichen rasch eine gewisse Wettkampfstimmung spürbar. Besten Dank an die Hüttenwarte und das Küchenteam – auch dieses Jahr hat es wieder bestens geschmeckt.

Wie im Weltcup üblich, werden auch bei uns die wichtigen Rennen nicht einfach abgesagt, sondern wenn möglich nachgeholt. Erstmals in der Vereinsgeschichte wurde das Rennen auf der Piste von der Höhenlücke zum Allmiboden nachgeholt, immerhin Teil der berühmten Inferno-Abfahrt (zumindest die erste Kurve). Erfreulicherweise fanden sich dieses Jahr auch 6 Frauen auf der Startliste, der Ehrgeiz um die Podestplätze in der Jahresmeisterschaft scheint langsam geweckt worden zu sein. Auch in Müren hatte es nicht übermässig Schnee, so musste der Kurssetzer Riccardo Aeschmann sein ganzes Können einsetzen, um die teilweise extra für dieses Rennen neu angeschafften Skis um die aperi Stellen heranzuführen. Dies gelang ihm bestens, nochmals besten Dank an ihn und an unsere freundlichen Zeitnehmer vom TV Unterseen, Patrick Chaubert und Thomas Kaufmann.

Rangliste

Skifahren Männer

1. Boss Mathias
2. Hostettler Simon
3. Aeschmann Riccardo
4. Hess Patrick
5. Balli Stefan

Skifahren Frauen

1. Esposito Raffaella
2. Zenger Sabine
3. Ryf Silvia
4. Fahrni Tamara
5. Stadler Corina

10 Teilnehmer 6 Teilnehmerinnen

Wie für Turner gewohnt, waren wir mit zwei Läufen natürlich noch nicht zufrieden, da wir auch an den Turnfesten jeweils 3 Wettkampfteile haben. Am Abend stand deshalb noch der Plauschhockeymatch auf dem Programm. Aufgrund des steigenden Interesses in den letzten Jahren fand dieser wieder einmal TV-intern statt. Auch so wurde um jede Scheibe gekämpft, und es wurde ein spannendes Spiel. Dank gewissen Überredungskünsten konnte in diesem Jahr sogar noch ein Pausenprogramm angeboten werden, dafür recht herzlichen Dank an Luzia Sommerhalder und Jeannine Schär.

Trainingsweekend

Da es sich letztes Jahr bewährt hatte, wurde auch dieses Jahr ein Trainingsweekend angesetzt. Bei bestem Wetter trainierten wir am Samstag im Steindler und am Sonntag im BZI. Abgerundet wurde der Samstag beim Armbrustschiessen, wo sich Stefan Tschiemer optimal in Szene zu setzen vermochte.

LMM-Vorrunde

Die LMM-Vorrunde stand dieses Jahr unter einem speziellen Stern, stellte sie doch zusammen mit einem Fussballturnier am Vortag für einige ein ganz spezielles Training dar – Hauptprobe für das Projekt 10-Kampf. Es galt, den letztjährigen Tageskategorieinsieg zu verteidigen. Die Hürde war deutlich höher als im Vorjahr, starteten wir doch dieses Jahr mit dem TV Uetendorf in der gleichen Kategorie. Dank einer deutlichen Leistungssteigerung konnte aber auch dieses Jahr der Tagessieg in der Königskategorie geholt werden. 284 Punkte Vorsprung machten letztendlich den Unterschied gegenüber dem TV Uetendorf aus.

Regionalturnfest Wolfwil

Noch das letztjährige Kantonaltturnfest im Hinterkopf machten wir uns auf den Weg nach Wolfwil. Dort angekommen wurde rasch ersichtlich, dass es auch deutlich kleiner geht. Mitten in einem bisher

den meisten wohl kaum bekannten Dorf fanden wir ein kleines, aber feines Festgelände vor. Da uns die Wettkampfteile von der Organisation umgestellt wurden, ging es bereits «vorem Zmorge» los mit den Disziplinen Schleuderball, 800-m-Lauf und Wurfkörper. Nach dem Motto «Morgenstund hat Gold im Mund» starteten wir in den sonnigen Morgen. Das mit dem Gold im Mund wurde am besten vom Schulstufenbarrenteam umgesetzt. Mit einer Note von 8.95 erreichten sie ein sehr gutes Resultat. Bei den Leichtathletik-Disziplinen war die Bilanz etwas weniger goldig. Im Schleuderball gab es einen Nuller zu verzeichnen, was natürlich die Note des Schleuderballteams deutlich nach unten zog. Im zweiten Wettkampfteil waren es die Kugelstösser, welche nicht über sich hinauswuchsen, sicherlich auch ein wenig damit begründet, dass der Leader und Leiter des Teams nicht am Start war. Im Fachttest konnte auch mit neuen Teams an die guten Noten der letzten Jahre angeknüpft werden. Zum Abschluss stand unüblicherweise noch das Gymnastikprogramm an. Mit einer Note von 9.21 konnte auch dieser Wettkampfteil erfolgreich abgeschlossen werden. Mit diesen Leistungen und einer Gesamtnote von 26.37 landete man in der 1. Stärkeklasse schliesslich auf dem dritten Rang von fünf startenden Vereinen.

Disziplin	Note	Startende
Gymnastik Grossfeld	9.21	29
Schulstufenbarren	8.95	10
Kugelstossen	7.76	7
Schleuderball	6.92	9
Wurfkörper	8.31	5
800-m-Lauf	9.14	6
Fachttest Allround	9.22	24
Total	26.37	30

Der schöne Nachmittag mit den warmen Temperaturen machte die nicht gerade herausragenden Resultate rasch vergessen. Die dörfliche Atmosphäre und die optimale Unterkunft unmittelbar neben der Bar taten das Übrige für ein gelungenes Turnfest.

Zürcher Kantonalturnfest Wädenswil

Bereits eine Woche vor dem eigentlichen Fest begab sich eine kleine Gruppe auf den Weg nach Wädenswil. Einerseits stand Bruno Bhend als Kampfrichter im Einsatz, andererseits stand zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte ein 10-Kampf auf dem Programm. Dank der Unterstützung des TV-Unterseens konnten die meisten «exotischen» Disziplinen ein wenig trainiert werden. An dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank für die Unterstützung. Bei schönstem Wetter wurde das Unterfangen in Angriff genommen. Am ersten Tag standen die eher klassischen Disziplinen auf dem Programm, somit eigentlich nichts Spezielles. Spannend wurde es am Sonntag: Es ging los mit 10 Hürden, jede 1.069 m hoch und auf einer Strecke von 110 m verteilt. Was bei Weltklasse Zürich so einfach und elegant aussieht, gestaltete sich mit unserem Trainingsaufwand als eher akrobatische Ausdauerübung – die Attraktivität für die Zuschauer war aber sicherlich mit derjenigen von Zürich vergleichbar, ja es war sogar besser, da das ganze Spektakel deutlich länger dauerte als im Letzigrund! Letztendlich konnte der gesamte Wettkampf zwar erschöpft, aber verletzungsfrei und sogar mit einigen Vereinsrekorden abgeschlossen werden:

Disziplin	Boss Mathias		Aeschimann Riccardo		Hostettler Simon		Balmer Markus	
	Resultat	Punkte	Resultat	Punkte	Resultat	Punkte	Resultat	Punkte
100 m	12.65	529	12.49	558	13.25	426	13.38	405
WE	5.45	471	5.11	404	5.02	386	4.83	350
KUG	9.16	435	7.03	309	11.06**	549	8.13	374
Hoch	1.55	426	1.45	352	1.50	389	1.45	352
400 m	0:57.46	504	0:57.36*	507	1:07.30	199	1:14.28	62

110 Hü	21.33*	252	21.40	247	22.24	194	22.09	203
Diskus	24.11	350	18.65	247	28.52*	435	20.98	290
Stab	2.40*	220	2.40*	220	0	0	2.40*	220
Speer	34.23	359	27.26	261	43.50	493	29.71	295
1500 m	4:56.45	580	4:49.31*	623	6:29.59	156	6:02.62	254
Punkte	Rang 25	4126*	Rang 34	3728	Rang 40	3227	Rang 41	2805

* Vereinsrekord / ** Vereinsrekord mit der 7,257 kg Kugel

Da an den Turnfesten 2012 keine 10-Kämpfe angeboten werden, wurde bereits ein Start am ETF 2013 ins Auge gefasst. Zuerst stand aber noch der Vereinswettkampf auf dem Programm.

Auch am zweiten Turnfest des Jahres stand Petrus Pate und sorgte erneut für blauen Himmel und Sonnenschein. Seit dem Turnfest in Wolfwil waren 4 Wochen vergangen, somit genügend Zeit um an den Finessen zu arbeiten. Somit stellte sich die Frage, ob die zusätzlichen Trainingseinheiten im Wettkampf umgesetzt werden konnten.

Die Anlagen des Vereinswettkampfs lagen hoch über dem Zürichsee, eingebettet in einer trotz der Grösse des Turnfests überschaubaren Mulde. Im Zentrum des Festgeländes war das Gymnastikfeld angesiedelt, wo wir den Wettkampf wieder mit dem «klassischen» Ablauf begannen. Die zusätzlichen Trainings zeigten Wirkung - die Gymnastiknote konnte auf 9.30 gesteigert werden. Im zweiten Wettkampfteil standen Leichtathletikdisziplinen sowie das Schulstufenbarrenprogramm (SSB) an. Die oben erwähnte Muldenlage war insbesondere für die Wurfdisziplinen nicht gerade von Vorteil, musste man die Wurfgeräte doch eher hangaufwärts werfen. Auch die Bahn der 800-m-Läufer- und Läuferinnen glich eher einer Radquerpiste als einer Tartanrundbahn. So hielt sich die Freude beim Vorlesen der Zeiten nach dem Zieldurchlauf eher in Grenzen. Nachdem aber das Notenblatt ausgefüllt retour kam, sah die Welt wieder ganz anders aus. Ob die Notengebung aufgrund der oben erwähnten Pistenverhältnisse angepasst wurde oder ob die Glücksgöttin Fortuna für einen Rechnungsfehler gesorgt hat, kümmerte niemanden mehr. Die Endnote von 9.96 wurde dankend entgegengenommen. Von einer sehr guten Anlage profitierte einzig das Kugelstösserteam. Die Anlage war gegenüber der Wurfanlage aufgebaut, findige Köpfe werden sicherlich einen Zusammenhang herstellen können. Letztendlich erreichte das Team, bestehend aus zwei Damen und sieben Herren, die Endnote von 8.83. Besonders hervorzuheben ist dabei, dass sich Corinne Büschi mit einem Stoss über 10 Meter den dritten Rang in der ewigen Vereinsrekordliste sicherte.

Disziplin	Durchschnitt	Note	Startende
Gymnastik Grossfeld		9.30	31
Schulstufenbarren		8.33	10
Kugelstossen Damen	9.48 m	9.48	2
Kugelstossen Herren	12.48 m	8.65	7
Schleuderball	39.92 m	7.23	8
Wurfkörper Damen	29.23 m	7.45	3
Wurfkörper Herren	50.77 m	7.96	2
800-m-Lauf Damen	2.34.15	10.00	1
800-m-Lauf Herren	2.22.39	9.95	8
Fachtest Allround		9.28	25
Total		26.87	32

Somit resultierte letztendlich eine Gesamtnote von 26.87, was zum 7. Rang in der ersten Stärkenklasse reichte. Angesichts der doch deutlich grösseren Konkurrenz im Vergleich zum ersten Turnfest sicherlich eine ansprechende Leistung, bei Betrachtung der Einzelresultate ist sicherlich noch Steigerungspotential zu finden. Nachdem wir am Samstag langsam, aber sicher des Züridialekts mächtig wurden, hatten wir am Sonntag noch die Ehre, unsere Grossfeldgymnastik an der Schlussvorführung zu präsentieren. Bei schönstem Wetter wurde noch einmal um die Wette gestrahlt, bevor die Turnfestsaison 2012 abgeschlossen wurde.

Biketour

Ziel der diesjährigen Tour war der Gurnigel, für viele eine noch weitgehend unbekannte Bikeregion. Aufgrund von Festivitäten und anderen Verpflichtungen war es unserem langjährigen Leader Kurt dieses Jahr leider nicht möglich, die besagte Tour auf dem Sattel zu bestreiten. Die Aufgabe als Betreuer im Begleitfahrzeug löste Kurt aber ebenso bravourös, wie er seine früheren Aufgaben als Tourleader jeweils erfüllt hat. Obwohl er nicht im Sattel war, trafen wir ihn bereits in Burgistein, wo er sich ein Töfssattelsteak gönnte.

Gestartet wurde wie üblich in Matten. Nach einem ersten, eher flachen Strassenteil über Krattigen, Spiez und Zwieselberg begann in Wattenwil der Aufstieg Richtung Gurnigel. Dank der gutbürgerlichen Küche im Restaurant Linde schafften aber alle die anspruchsvollen Steigungen. Nach der Lektüre von Kurts spannenden Fotoalben wurde wie üblich das wohlverdiente üppige Nachtessen genossen, so dass alle wohlgenährt den entspannenden Schönheitsschlaf antreten konnten. Da Petrus im Verlauf des Tages Niederschläge prognostiziert hatte, wurden für die Rückreise keine Experimente mehr gemacht und die direkte Route nach Unterseen gewählt. Unterseen? Ja, richtig gelesen, die Biketruppe entschied sich, anstelle des obligaten Glaces dieses Jahr der Fischzucht in Unterseen einen Besuch abzustatten. Einfacher gesagt als getan, wie einige schmerzhaft feststellen mussten. Der feine Duft führte doch tatsächlich dazu, dass jemand vergass, vor dem Absteigen noch aus den Klickpedalen zu steigen... Glücklicherweise ging aber auch dieser Vorfall glimpflich aus und so genossen wir anstelle von Coupe Dänemark für einmal Fischknusperli.

PS: Wie üblich hat Kurt bereits wieder eine Idee für die Biketour 2012! Kurt, besten Dank für die Organisation und die unendlich erscheinenden Tourenvorschläge. Würdest du einen Velotourenführer schreiben, wäre ein Telefonbuch im Vergleich dazu wahrscheinlich ein Notizzettel.

Oberländische Unihockeymeisterschaft 2010

Der grossen Ankündigung vom letzten Jahr folgten tatsächlich auch Taten. Die Matten Old Boys traten in der Gruppe B2 am Turnier an, auch wenn an der Vorrunde nicht alle der Gründerväter auflaufen konnten. Erfreulicherweise schafften sie dank jugendlicher Unterstützung sogar den Einzug in die Aufstiegsspiele. Zum Duell mit der zweiten Mannschaft kam es aber leider nicht, sie schlossen die Vorrunde auf dem 3. Rang in der Gruppe B1 ab und verpassten damit die Aufstiegsspiele unglücklich um einen Rang. Der ersten Mannschaft gelang ein Start nach Mass. Nach der Vorrunde stand sie punktgleich mit Allmendingen an der Spitze der Rangliste. Somit waren auch am Finaltag zwei Mannschaften im Einsatz. Bei der Auf-/Abstiegsrunde wehte aber den Old Boys ein rauer Wind entgegen. Nach einer Niederlage im ersten Spiel konnte das Derby gegen Leissigen aus der A-Gruppe zwar gewonnen werden, das war dann aber alles Zählbare, was an diesem Abend dem Punktekonto gutgeschrieben werden konnte, und so hoffen wir, die Old Boys auch im nächsten Jahr wieder in der Gruppe B1 zu finden. Der ersten Mannschaft war das Glück an diesem Abend ebenfalls nicht hold, das Runde wollte einfach nicht ins Eckige und so wurde nur ein Sieg und ein Unentschieden errungen, die anderen drei Spiele gingen jeweils mit 2:1 oder 1:0 verloren. So landete Matten 1 schliesslich auf dem ersten Rang hinter dem Treppchen (Rang 4).

Jahresmeisterschaft 2011

Für die nun schon fast traditionelle Jahresmeisterschaft zählten wie üblich nur die besten 8 Resultate pro TurnerIn. Am Ende wurden die Rangpunkte zusammengezählt. Für TurnerInnen mit weniger als 8 Disziplinen wurden die verbleibenden Disziplinen mit 18 Rangpunkten gerechnet. Wie üblich wurde die Wertung für Frauen und Männer getrennt durchgeführt.



Top 3 der jeweiligen Disziplinen Kategorie Frauen

Skirennen	1. Esposito Raffaella	2. Zenger Sabine	3. Ryf Silvia
Spielturnier	1. Zenger Sabine	2. Bösiger Janine	3. Fahrni Tamara
Fitchek	1. Fahrni Tamara	2. Zenger Sabine	3. Mühlematter Enja
Armb. Schiessen	1. Studer Bettina	2. Ryf Silvia	3. Stadler Corina
TF Note schätzen	1. Ryf Silvia	2. Studer Anina	3. Spieler Nicole
Schwimmen	1. Stadler Corina	2. Zenger Sabine	3. Fahrni Tamara
Triathlon	1. Stadler Corina	2. Spieler Nicole	3. Sommerh. Luzia
Pfeilb. Schiessen	1. Ziebold Brigitte	2. Fahrni Tamara	3. Bösiger Janine Schär Jeannine Stadler Corina Zenger Sabine
Minigolf	1. Fahrni Tamara	2. Zenger Sabine	3. Bösiger Janine / Studer Bettina
Jassen	1. Vögeli Sabine	2. Fahrni Tamara	3. Luggen Sabine
Kegeln	1. Janine Bösiger	2. Stadler Corina	3. Ziebold Brigitte
Trainingsbesuch	1. Zenger Sabine	2. Fahrni Tamara	3. Rieder Corina / Studer Bettina

Top 3 der jeweiligen Disziplinen Kategorie Herren

Skirennen	1. Boss Mathias	2. Hostettler Simon	3. Aeschimann Ricci
Spielturnier	1. Bhend Bruno / Zobrist Daniel / Zwahlen Paul (Alle gleiche Punktzahl)	2. Zwahlen Paul	3. Gafner Marcel
Fitchek	1. Hess Patrick	2. Zwahlen Peter	3. Balmer Markus
Armb. Schiessen	1. Tschiemer Stefan	2. Zwahlen Peter	3. Balmer Markus
LA 5-Kampf (LMM)	1. Boss Mathias	2. Aeschimann Ricci	3. V. d. Koelen Malte
TF Note schätzen	1. Stoller Hansruedi	2. Gafner Marcel	3. Boss Mathias
Schwimmen	1. Boss Mathias	2. Zobrist Michael	3. Balmer Markus
Triathlon	1. Hess Patrick	2. Aeschimann Ricci	3. Balmer Markus
Pfeilb. Schiessen	1. Aeschimann Ricci	2. Zwahlen Paul / Hostettler Simon	
Minigolf	1. Zwahlen Paul	2. Aeschimann Riccardo / Zobrist Daniel / Aemmer Daniel	
Jassen	1. Balmer Markus	2. Kübli Hanspeter	3. Aeschimann Ricci
Kegeln	1. Gilgen Thomas	2. Balmer Markus	3. Balli Stefan
Trainingsbesuch	1. Zwahlen Paul, Boss Mathias, Aeschimann Riccardo, Gafner Marcel, Spieler Simon (Alle 100%)		

Zusätzlich wurde wieder ein Miniturnfest durchgeführt. An diesem wurden folgende Resultate erreicht:

1. Fahrni Tamara, Zenger Sabine, Boss Mathias	45.99
2. Balmer Markus, Zobrist Michael, Tschiemer Michael, Zobrist Daniel	43.68
3. Gafner Marcel, Hostettler Simon, Spieler Simon	43.49
4. Sabine Vögeli, Gertsch Manuel, Stoller Hansruedi	42.52
5. Sommerhalder Luzia, Aemmer Daniel, Hess Patrick	40.78



Gesamtrangliste Frauen

1.	Zenger Sabine	14
2.	Fahrni Tamara	15
3.	Stadler Corina	24
4.	Sommerhalder Luzia	50
4.	Bösiger Janine	50*
6.	Studer Bettina	58*
7.	Schär Jeannine	78*
8.	Studer Anina	81*
9.	Vögeli Sabine	84*
10.	Ryf Silvia	86*
11.	Ziebold Brigitte	89*
12.	Rieder Stefanie	96*
13.	Gafner Diana	102*
14.	Spieler Nicole	103*
15.	Esposito Raffaella	107*
16.	Gasser Manuela	110*
17.	Lustenberger Wendy	113*
17.	Rieder Corina	113*
19.	Luggen Sabine	124*
20.	Mühlematter Enja	129*

25 Teilnehmerinnen

Gesamtrangliste Herren

1.	Aeschmann Riccardo	22
2.	Balmer Markus	23
2.	Boss Mathias	23
4.	Zwahlen Paul	31
5.	Hess Patrick	36
5.	Gafner Marcel	36
7.	Hostettler Simon	37
8.	Zobrist Daniel	45
9.	Balli Stefan	52
10.	Zobrist Michael	57
11.	Spieler Simon	66
12.	Aemmer Daniel	73*
13.	Gertsch Manuel	81*
14.	Stoller Hansruedi	87*
15.	Bhend Bruno	92*
15.	Graber Andri	98*
17.	Tschanz Konrad	104*
18.	Van der Koelen Malte	105*
18.	Balli Bruno	105*
20.	Tschiemer Michael	106

30 Teilnehmer

* Weniger als 8 Disziplinen absolviert, pro fehlende Disziplin 18 Zusatzpunkte

Die ausführlichen Ranglisten zu sämtlichen Disziplinen sind auf der Homepage zu finden.

Schlusswort

Aus vereinsturnerischer Sicht verlief das letzte Jahr eigentlich relativ unspektakulär. Trotzdem freut es mich, das wir einige Junge für den Verein begeistern konnten, und hoffe, dass dieser Trend weitergeführt werden kann. Zudem ist es natürlich auch erfreulich, dass einige Turnerinnen und Turner sogar auf internationaler Ebene gewirkt haben. Stefanie Rieder gelang im Boardercross der Schritt ins C-Kader, wir gratulieren dir dazu ganz herzlich und wünschen dir weiterhin viel Erfolg! Selbstverständlich freuen wir uns aber auch immer, wenn du trotzdem zwischendurch noch Zeit findest, um bei uns mitzuturnen. Jeannine Schär und die Gebrüder Stefan und Bruno Balli nahmen an der Gymnaestrada in Lausanne teil und schafften es damit zu einem Auftritt im Schweizer Fernsehen.

Somit bleibt der Dank an Vorstand, TK, Kampfrichter und natürlich auch die fleissigen Turnerinnen und Turner, welche alle dafür gesorgt haben, dass das vergangene Jahr so reibungslos über die Bühne ging.

Für das neue Jahr wünsche ich alles Gute und beste Gesundheit.

Hauptleiter Aktivriege
Mathias Boss

Turnstundenbesuch

Zwahlen Paul	100%	Gertsch Manuel	94%
Boss Mathias	100%	Balli Bruno	92%
Zenger Sabine	100%	Rieder Corina	91%
Aeschmann Riccardo	100%	Studer Bettina	91%
Gafner Marcel	100%	Balli Stefan	90%
Spieler Simon	100%	Balmer Markus	90%
Fahrni Tamara	98%		

Jahresbericht Mixed-Volleyballriege

Es geht öbis ir Volleyballriege. Und es fäggt!

Wir Volleyaner feilen jeden Mittwoch ab 20.15 Uhr in der alten Halle an unserer Technik und an der Sprungkraft.

In den vergangenen Monaten haben sich einige neue Spielerinnen und Spieler für unser Spiel begeistern lassen. Der Anteil an jungen Spielerinnen und Spielern ist dabei merklich gestiegen, was mich persönlich sehr freut und motiviert, meine Tipps und Tricks weiterzugeben.

Erfreulicherweise sind wir regelmässig genügend Spielerinnen und Spieler, um mit zwei voll besetzten Mannschaften spielen zu können. «Und denn fäggt's au».

Unser Trainingskonzept ist nach wie vor sehr einfach: Ein seriöses individuelles Aufwärmen, gefolgt von spezifischen Übungen, um die eigene Technik zu verbessern, Einsmashen unter dem Motto «jeder ist mal Passeur», ein paar sichere Anspiele (sonst drohen Liegestützen) und dann wird bis zum Trainingschluss gespielt.

Unser Ziel ist es, bis in einem Jahr eine oder gar zwei Mixed-Mannschaften beisammenzuhaben, die auch mal ein Turnier spielen könnten. Dazu brauchen wir aber noch ein paar Übungseinheiten, und ich lade alle Volleyaner ein, regelmässig am Mittwoch ins Training zu kommen.

*Leiter Volleyriege
Raymond Löffler*





**coiffeur stylist
rené demuth
metzgergasse 1
3800 matten**

**phone 033 822 22 92
mobile 079 327 24 00
mail coiffeur_demuth@gmx.ch**

von Allmen

I N T E R L A K E N

WOHNCENTER VON ALLMEN AG, UNTERE BÖNIGSTRASSE 8, 3800 INTERLAKEN
Tel. 033 826 61 11, www.wohncenter-vonallmen.ch

ALLES UNTER EINEM DACH – ENTDECKEN SIE UNS!

steffen

Walter Steffen
Elektrische Installationen

Birkenweg 12
3800 Matten-Interlaken
Telefon 033 823 09 09

Jahresbericht Frauen-/Männerriege

Unser Riegenjahr 2010 endete mit dem Weihnachtsessen. Mit dem Bus fuhren wir nach Gsteigwiler und anschliessend zu Fuss bis zum Schützenhaus der Gsteigwiler Schützen. In der gemütlichen, vorgeheizten Hütte erwarteten uns erst mal verschiedene Arbeiten. Knoblauch rüsten, Brot schneiden, Maizena anrühren und endlich das Fondue auf dem Rechaud zubereiten. Erstaunlich, auf wie viele Arten man Fondue zubereiten kann!

Nach dem Essen nahmen wir – duftend wie geräucherte Ballenbergerwürste – den zugeschnittenen Heimweg unter die Füsse.

Im Januar und Februar erfreuten wir uns nebst dem Turnen in der Halle auch am Schlitteln am Eigerun und am Curlingturnier.

In zwei «Powerlektionen» mit Evi Romang genossen wir das Cardiodance. Das traditionelle Beachvolleyball von Ende Juni fiel in diesem Jahr buchstäblich ins Wasser!

Zum Glück hatten wir beim Nordic Walking unter der Leitung von Ursula van der Leye mehr Wetterglück. Vor den Sommerferien wurden wir, ebenfalls von Ursula, in ihr neu erworbenes Einfamilienhaus zu einer Grillparty eingeladen.

An einem heissen Wochenende im August fuhren wir, ausgerüstet mit Rucksack, Wanderstöcken und Bergschuhen, hinauf auf das Bettmerhorn im Wallis. Das Ziel der anschliessenden Wanderung war die Gletscherstube am Märjelensee.

Bei einem Apéro bestaunten wir das Gletschertor am Rande des Aletschgletschers. Tief beeindruckt hat uns die wunderschöne Bergwelt, der Gletscherabbruch und abends der wunderbare Sternenhimmel.

Am nächsten Tag wanderten wir durch den wegen des Gletscherschwundes seit vielen Jahrzehnten nicht mehr benötigten Entlastungstunnel zurück in die Zivilisation auf die Fiescheralp.

Mit Gondelbahn und Zug führen wir nach Geschinen im Goms. Dort erwarteten uns ein feines Raclette und ein paar schweisstreibenden, Runden auf der Go-Kart-Bahn. Mit einer Postautofahrt über den Grimselpass schlossen wir unsere diesjährige Riegenreise ab.

Mit Squash, Tennis, von Fränzi geleiteten Aerobic-Lektionen und einem Bowlingabend geht unser Vereinsjahr 2011 langsam zu Ende.

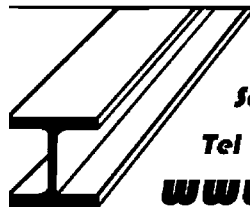
Es ist weiterhin unser Anliegen, mit verschiedenen gemeinsamen Anlässen die Zusammengehörigkeit im Verein zu stärken.

Das abwechslungsreiche Programm bietet für alle Altersklassen attraktive Turn- und Plauschstunden.

*Hauptleiterin Frauen-/Männerriege
Noor Aemmer*



Michel AG Metallbau 3805 Goldswil



**Konstruktionen
Türen/Tore
Sectionaltore/Kipptore**

**Geländer
Schaufenster
Sonnentoren**

Tel 033 823 05 50

Fax 033 823 20 87

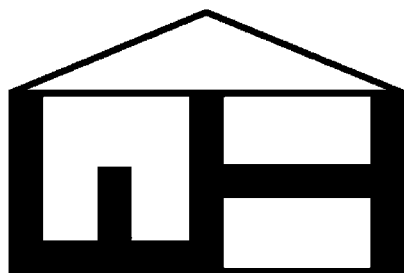
www.michelmetallbau.ch



Tschiemer & Schenkel AG

Haustechnik-Heizung-Sanitär

3800 Matten/Interlaken Tel. 033 / 822 19 62



**Werkstatt
033 822 96 60**

**Mobile
078 753 55 83**

WEIBEL HOLZBAU AG

Oelestrasse 2a · 3800 Matten-Interlaken

Fax 033 822 92 15 · weibel.holzbau@tcnet.ch

Jahresbericht Leiter Seniorinnen/Senioren

Erster Turntag im 2012 ist der 9. Januar um 20:15 Uhr in der Turnhalle Chabismoos, dort versuchen wir den Weihnachts- und Neujahrsspeck abzubauen. Die Hauptversammlung mit dem Gesamt-TV Matten ist auf den Freitag, 28. Januar 2012, im Hotel Sonne angesagt.

Unsere Aktivitäten vom 2011

Bei einer schönen Abendwitterung konnte unser Schlittelanlass am 21. Februar in Angriff genommen werden. Leider wurde es auch dieses Jahr nichts mit Schlitteln ab der Nesslerenalp, sondern nur ab der Barriere (gesperrt wegen Lawinengefahr). Dafür gab es ein längeres Ausharren im der Glühweinbar. Im Pintli hat uns Kurt Balmer noch mit einem feinen Fondue verwöhnt.

Leider hat sich beim Vereins-Skirennen bei den Senioren nur Peter Fasnacht gemeldet. Schade!

Der diesjährige Skitag war am 5. März und mit einer recht grossen Beteiligung von 8 Teilnehmern ein Erfolg. Den Tag begingen wir mit viel Skifahren, gutem Mittagessen und diversen kurzen Stärkungsstopps.

Auch dieses Jahr durften wir am 20. Mai wieder in der Kegelanlage der Firma Schreinerei Kuhn AG unseren Kegelanlass durchführen. Es mussten je 10 Würfe mit rechts und 10 Würfe mit links ausgeführt werden.

Rangliste: 1. Marko Adzic 102 Pkt., 2. Kurt Trolliet 94 Pkt. 3. Fritz Bigler 81 Pkt. Marko hat den schönen Kegelpokal gewonnen.

Alfred Rubin hat uns dort zu seinem 75. Geburtstag mit einem super Imbiss überrascht. Herzlichen Dank.

Unser Organisator und Reiseleiter Fritz Bigler führte uns am 14./15. Mai mit dem ersten Reiseziel nach Basel und in die Nordschweiz, dies erwies sich als richtig, denn der angesagte Regen blieb dort aus. Bekanntes wie das Münster, aber auch weniger Bekanntes wie das Handwerkerviertel mit der Hasenburg lernten wir unter kundiger Führung, durch eine ausgewanderte Oberländerin, kennen. Die Rheinrundfahrt auf dem «Lällekönig» bis zur Birsfelder Schleuse, in den Rheinhafen und über das Dreiländereck vermittelte viel Sehenswertes an beiden Ufern.

In der Ausstellung «Verkehrsdrehscheibe Schweiz» über die Entwicklung des Verkehrs von der Urzeit bis heute und den Weg der Schweiz zum Meer, störte der kleine Regenschauer nicht. Die interessanten Erzählungen von Alfred Rubin über seine Zeiten als Matrose rundeten den Besuch ab.

Am nächsten Tag nach dem Morgenessen fuhren wir ins Baslerbieter Frenkental, wo früher in Heimarbeit Seidenbänder gewoben wurden. Danach ging es mit der einzigen Gondelbahn der Nordwestschweiz von Reigoldswil nach Wasserfallen immerhin auf 920 Meter hoch. Vor dem Mittagessen hatten wir noch einen rasanten Trottiplausch hinunter ins Tal. Nach einer weiteren Gondelbahnfahrt zur Endstation und einem kurzen Spaziergang ins Seminarhotel wurden wir mit einem feinen Essen verwöhnt.

Die Alpen allerdings waren leider nur auf dem Prospekt zu sehen. Die meisten von uns stiegen noch die zwei Stunden auf den Passwang im Kanton Solothurn auf. Die Seniorenriege vom TV Matten erlebte auf dieser Reise eine eher unbekannte, aber schöne Seite der Schweiz. Immer wieder kann uns Bigler Fritz mit seiner super, bis ins Detail organisierten Riegenreise überraschen. Merci vielmals Fritz im Namen aller Teilnehmer.

Am 16. u. 19. Juni hatten wir unseren Helfereinsatz am Eidg. Jodlerfest zusammen mit den anderen Riegen des Turnvereins. Recht herzlichen Dank an alle Helfer des TV Matten.

Unseren Minigolf-Abend konnten wir erst im zweiten Anlauf am 19. Juli in Angriff nehmen.

Rangliste: 1. Robert Wälti 44 Schläge, 2. Hansruedi Gosteli 51 Schläge, 2. Fritz Bigler 51 Schläge.

Auch dieses Jahr konnte der Brätelabend wegen schlechten Wetters erst am zweiten Termin, dem 25. Juli, ausgeführt werden. Da das Wetter immer noch ein bisschen unsicher war, habe ich mich entschlossen, diesen bei mir zu Hause im Autounterstand zu machen. Ich war überrascht, wie viel Appetit diverse ältere Herren noch zutage (bzw. zum Abendessen) mitbringen.

Der diesjährige Helfereinsatz am Jungfrau-Marathon konnte am 10. September erfolgreich abgeschlossen werden. Besten Dank den 8 Helfern.

Das Jassen wurde diesmal zusammen mit der Aktivriege ausgeführt mit einer besseren Beteiligung als nur mit den Senioren alleine. Merci nochmals, dass wir uns bei den Aktiven anschliessen konnten. Ich hoffe, dies dürfen wir auch im nächsten Jahr wieder (trotz Sieg eines Seniors).

Am 15. Oktober wurde in den Turnhallen Chabismoos und Moos ein Gesamtvereinsanlass ausgeführt. Hier wurden verschiedene, über den ganzen Tag verteilte Aktivitäten angeboten wie: Uni-hockey, Basketball, Step-Aerobic, Badminton, Pilates/ Poweryoga, Parcours/ Hindernislauf, Volleyball, Klassischer Tanz und Fussball. Hier konnte jeder mitmachen, wo er wollte und so viel er konnte. Nach meiner Meinung war dieser Anlass ein grosser Erfolg, mit 35 Teilnehmern. Besten Dank noch allen, die bei der Organisation und Ausführung/Leitung geholfen haben.

Leider musste das Mixed-Volley-Turnier vom 13. November mit dem Frauenturnverein wegen mangelnden Anmeldungen abgesagt werden. Schade.

In der Saison 2010/2011 haben wir wieder mit einer Mannschaft Senioren verstärkt mit der Volleygruppe an der Volleymeisterschaft des TBO mitgemacht. Auch diese Saison erreichten wir den 6. Schlussrang von 8 Mannschaften. Es ist halt immer schön, mit einer Mannschaft, Senioren und Aktive gemischt, an dieser Meisterschaft teilzunehmen. Es wurden mehrere Male Spiele über fünf Sätze ausgeführt. Ein Merci an alle Spieler, die mitgemacht haben.

Besten Dank noch an mein Leiterteam, Fritz Bigler für die Reiseorganisation und allen Senioren, welche den Verein in irgendeiner Weise unterstützt haben.

Ich wünsche Euch einen guten Jahresabschluss, frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

*Hauptleiter Senioren/Seniorinnen
Trolliet Kurt*





Raiffeisen-Mitglieder haben es besser.

Als Raiffeisen Mitglied profitieren Sie von Spesenvorteilen und vom Vorzugszins. Vom Gratis-Museumspass und von vielen exklusiven Sonderangeboten. Werden auch Sie Raiffeisen Mitglied. Es lohnt sich.
www.raiffeisen.ch

Raiffeisenbank Jungfrau
3800 Interlaken
Telefon 033 828 82 88

RAIFFEISEN



3814 Gsteigwiler

033 822 38 55

078 774 65 67

Mit meiner langjährigen Erfahrung als eidg. dipl. Oelfeuerungsfachmann biete ich das ganze Jahr **24-Stunden-Service** auf

- Brennerstörungen
- Steuerungen
- Oelleitungsmontagen
- Service-Abonnemente

Haben Sie ein Problem mit Ihren Oelbrennern? Egal welche Marke, ich würde mich freuen, Ihnen mit meiner Zuverlässigkeit und meinem Fachwissen zu helfen.

Für weitere Informationen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Vereinsrekorde Herren

Kugelstossen 5 kg

Hostettler Simon	2007 Matten	15.18 m
Wolf Armin	1992 Matten	13.66 m
Balmer Markus	2004 Täuffelen	13.50 m

Schnellauf 100 m

Kübli Hanspeter	2000 Thun	11.48 sec.
Gafner Peter jun.	1993 Reichenbach	11.88 sec.
Wullschleger Jan	1998 Frutigen	11.89 sec.

Weitsprung

Wullschleger Jan	1998 Matten	6.14 m
Boss Mathias	1999 Landquart	6.07 m
Wälti Thomas	1998 Matten	5.89 m
Balli Bruno	1998 Frutigen	5.89 m

Weitwurf

Kurt Hansruedi	1972 Aarau	72.86 m
Hostettler Simon	2008 Rapperswil	70.75 m
Gafner Marcel	1998 Aesch	70.69 m

Hochsprung

Kübli Hanspeter	2002 Interlaken	1.80 m
Gafner Marcel	1994 Matten	1.75 m
Demuth René	1977 Worb	1.70 m
Trachsel Alfred	1984 Winterthur	1.70 m
Teutschmann Martin	1985 Wilderswil	1.70 m
Eng Stefan	1991 Müntschemier	1.70 m
Gosteli Marcel	1991 Matten	1.70 m
Wälti Thomas	1997 Bellinzona	1.70 m

800 m

Fahner Beat	2004 Meiringen	2.06.13 min.
Boss Mathias	2001 Näfels	2.06.69 min.
Gilgen Thomas	2001 Näfels	2.07.16 min.

1000 m

Gertsch Hansueli	1993 Langenthal	2.39.34 min.
Aeschmann Riccardo	2009 Ettiswil	2.40.63 min.
Boss Mathias	2009 Ettiswil	2.40.93 min.

Schleuderball

Wolf Armin	1995 Täuffelen	55.70 m
Bühler Heinz	1989 Interlaken	55.40 m
Moser Ueli	1991 Matten	55.17 m

Classic **TEXTILE** TEXTILSTICKEREI

*Ihr Lieferant
für bestickte
Textilien für
Vereine, Firmen,
und alle Anlässe*

*Alles aus einer
Hand...*

*Eichzun 7
3800 Unterseen-Interlaken*

Telefon 033 853 66 75

Fax 033 853 68 38

Natel 079 635 95 88

www.classictextile.ch

info@classictextile.ch

Vereinsrekorde Damen

Kugelstossen 4 kg

Borter Renate	1992 Matten	10.67 m
Eschler Eveline	1992 Matten	10.24 m
Büschi Corinne	2011 Wädenswil	10.04 m

Schnellauf 100 m

Esposito Raffaella	2002 Interlaken	13.67 sec.
Eschler Eveline	2000 Thun	14.10 sec.
Fahrni Tamara	1997 Matten	14.13 sec.

Weitsprung

Esposito Raffaella	2003 Thun	5.00 m
Fahrni Tamara	1998 Matten	4.30 m
Ruoff-Mani Yvonne	2002 Interlaken	4.27 m

Weitwurf

Esposito Raffaella	2004 Grabs	45.01 m
Fahrni Tamara	1996 Bern	40.86 m
Borter Renate	1993 Matten	37.95 m

Hochsprung

Eschler Eveline	1997 Matten	1.55 m
Fahrni Tamara	1994 Matten	1.45 m
Esposito Raffaella	2004 Interlaken	1.45 m

1000 m

Rieder Stefanie	2009 Ettiswil	3.01.95 min.
Gosteli Jeannine	1992 Reichenbach	3.11.49 min.
Imboden Stefanie	1993 Langenthal	3.35.24 min.

Schleuderball

Borter Renate	1994 Matten	42.12 m
Eschler Eveline	1993 Langenthal	39.98 m
Fahrni Tamara	1994 Sursee	37.66 m



Pony Bar Sportler Bar!

Interlaken
Hotel Savoy

Peter Scheidegger – Mariette Studer
Telefon 033 828 16 70

Jahresbericht der Hüttenwarte

Schon bald geht unser siebtes Amtsjahr zu Ende. Für uns war es ein schönes und ruhiges Jahr.

Begonnen haben wir mit dem Schlittenplausch und Bohnenabend. Da es zu wenig Schnee hatte, um das Skirennen durchzuführen, konnten wir nur die Schlitten Richtung Nessleren ziehen und nach einem kurzen Apéro die Talfahrt unter die Kufen nehmen. Am Abend genossen wir die feine Berner Platte mit viel Fleisch... an dieser Stelle herzlichen Dank an alle Helfer für die tatkräftige Unterstützung.

Nach der Turnfestsaison hiess es Mitte Juli wieder Brätelabend und am nächsten Tag Holzertag. Dank einer stattlichen Anzahl Helfern, konnten wir das Holzlager zackig auffüllen. Eine Gruppe widmete sich der Umgebung der Hütte. Mein Wunsch war schon lange nach einem Steingarten anstelle der völlig verwilderten Umgebung. Tatkräftig wurde alles Unkraut beseitigt und mit Vlies abgedeckt. Danach holten wir Steine aus dem Saxetenbach und legten so einen superschönen Steingarten an. Auch in der Hütte wurde fleissig geputzt und geschrubbt. Es war eine Freude zu sehen, wie alle mithalfen. An dieser Stelle ein dickes Merci!

Im Oktober konnten wir eine neue Küche einbauen. Es ist eine grosse Aufwertung für unser Ski- und Ferienheim. Zusätzlich wurden in den Schlafräumen neue Teppiche verlegt.

Die Belegung der Hütte war auch dieses Jahr sehr gut.

Allen, die uns tatkräftig unterstützt haben, danken wir für ihren Einsatz.

Da es mit unserem Nachfolger nicht geklappt hat, werden wir weiterhin das Amt des Hüttenwarts behalten.

Wir wünschen allen Lesern fürs kommende Jahr gute Gesundheit, viel Glück und freuen uns schon jetzt auf viele gemütliche Stunden im Ski- und Ferienheim Bällenblick.

*Euer Hüttenwartehepaar
Peter und Brigitte Ziebold-Zwahlen*

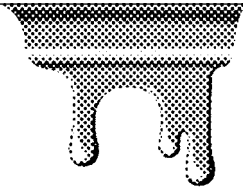
**Heimvorteil
gibt Sicherheit**

Interlaken
Grindelwald
Lauterbrunnen
Wilderswil
Bönigen

BANK EKI
www.bankeki.ch

ES GIBT BESSERE LÖSUNGEN ENERGIEKOSTEN ZU SPAREN.

Hohe Energiekosten liegen nicht immer an den hohen Energiepreisen.
Der Grund ist oft auch eine ungenügend isolierte Gebäudehülle. Fragen
Sie uns, wir sind Spezialisten auf dem Gebiet der energetischen Sanierung.



Hansen AG

Rothornstrasse 29
3800 Interlaken
Tel. 033 828 14 44
Fax 033 828 14 40
hansenag@quicknet.ch

Maler
Gipser

Gut in Form und Farbe - seit 1910!



chaubert ag **unterseen**

Eidg. dipl. Bodenlegermeister

Auf dem Graben 26
3800 Unterseen
Telefon 033 822 31 69, Natel 079 656 69 17
E-Mail info@chaubert.ch
www.chaubert.ch

Boden- und Wandbeläge
Spannteppiche
PVC- und Linolbeläge
Parkett- und Bodenschleifen
Spezialisiert für Sanierung
und Restaurierung von
Massiv-Parkett



...hazlich willkommen!

Gourmet
Stäubli
Hotel Some
Matten

Hanspeter Seiler, Tel. 822 75 41





aeschimann

automationssysteme ag

Automationen • Engineering • Schaltanlagen • Elektrokontrollen • Service 24h

3812 Wilderswil

Tel. 033 826 77 77 www.aeschimann.ch

AUTOMATISCH RICHTIG



STARK IM DRUCK

«Wir haben unsere Königsdisziplin fest im Griff. Für das Gestalten, Drucken und Ausrüsten von Drucksachen aller Art überraschen wir Sie gerne mit schwungvollen Lösungen.»



Schläfli & Maurer
Grafische Betriebe

Interlaken · Spiez · Uetendorf · Heimberg · Telefon 033 828 80 80 · www.schlaefli.ch

Mitgliederliste 2012

Vorstand

Präsident	Stoller Hansruedi
Vizepräsident	Wälti Robert
Kassierin	Luggen-Christen Sabine
Sekretär	Hess Patrick
Hauptleiter Aktive	Boss Mathias
Hauptleiterin Frauen-/Männerriege	Aemmer Noor
Hauptleiter Seniorinnen/Senioren	Trolliet Kurt
Hauptleiter Jugend	Hostettler Simon
Kommunikationsverantwortlicher	Spieler Simon
Mitgliederverantwortliche	Strässle Margrit
J+S Coach	Esposito Raffaella
Hüttenwartin	Ziebold Brigitte
Beisitzer	Balmer Markus

Technisches Komitee Aktivriege

Hauptleiter	Boss Mathias
Hauptleiter Stv.	Aeschimann Riccardo
Leiter-Team Gymnastik	Gafner Marcel
	Ruoff-Mani Yvonne
	Spieler Nicole
Verantwortlicher 800/1000 m	Aeschimann Riccardo
Verantwortlicher Wurfkörper	Hostettler Simon
Verantwortlicher Schleuderball	Gafner Marcel
Verantwortlicher Kugelstossen	Hostettler Simon
Leiter-Team Fachtest	Balmer Markus
	Bhend Bruno
Verantwortlicher Fitness	Zwahlen Paul
Verantwortlicher Leichtathletik	Kübli Hanspeter
Verantwortliche Schulstufenbarren	Vögeli-Thommen Sabine
Verantwortliche Übertritt Jugi / Aktive	Esposito Raffaella
Organisator	Spieler Simon
Verantwortlicher Helfereinsätze	Balmer Markus
Materialverwalter	Zwahlen Paul
Fähnrich	*Gertsch Manuel
Leiter Volleyballriege	Loeffler Raymond
Leiterin Volleyballriege Stv.	Loeffler Tina

Technisches Komitee Frauen-/Männerriege

Hauptleiterin	Aemmer Noor
Hauptleiterin Stv.	Trolliet Kathrin
Weitere Mitglieder TK	Aemmer Kathrin
	Zumtaugwald Christine

Technisches Komitee Seniorinnen/Senioren

Hauptleiter	Trolliet Kurt
Leiter	Adzic Marko
	Studer Urs
	Wälti Robert

Jugendriege

Hauptleiter
Jugleiter/in

Hostettler Simon
Aemmer Jeannine
Dubach Beat
*Graber Andri
*Imhof Martina
Minnier Simon
Schär Jeanine
*Weiss Sarah
Bösiger Hanni
Bruhin Sandra
Feuz Tanja

*Balli Stefan
*Gertsch Manuel
*Hertig Marcel
Lauener Bruno
Noth Lorenz
Van der Koelen Malte
Zobrist Daniel

Fahrni Tamara

Leiterin Muki/Vaki
Leiterin Kitu

Weitere Posten

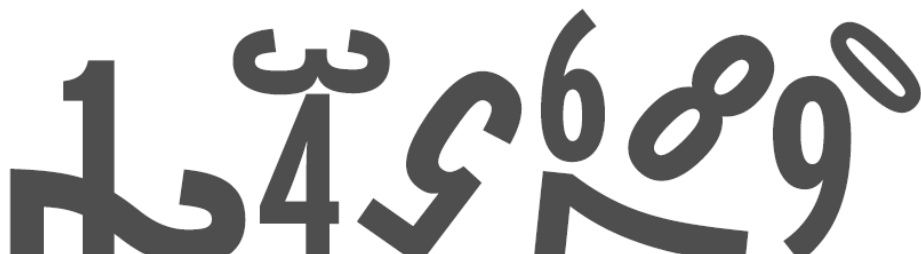
Archivarin
Rechnungsrevisoren

Studer-Mani Bettina
Balli Bruno
*Prantl Helene

* an der HV noch zu wählen



wir turnen auch mit zahlen!



balli & partner
treuhand ag

postfach 11 • hauptstr. 51
3800 matten/interlaken

tel. 033 826 10 60
fax 033 826 10 61

www.bpt-ag.ch
info@bpt-ag.ch

Aluminium-Fensterläden



Wetterbeständig
Pulverbeschichtet
Einbrennlekiert

Metallbau, Garagen und Tore
Rugenstrasse 31, 3800 Matten
Tel. G 033 822 88 28
Tel. P 033 822 67 51
Fax 033 822 88 29

Albert Zwahlen

Wir liefern Storenstoff
und überziehen alte Storen!

- Schaufensteranlagen
- Treppen
- Geländer
- automatische Tore und Türen
- Garagen und Garagentore
- Wintergärten
- Fenster
- Fenstergitter
- Aluminiumfensterläden
- Unterstände/Zäune

Taxi Willy



079 656 90 09

Airporttransfer · Rundfahrten
Kurierdienst · Kleintransporte

BOSCH Service



Mazzolani

Bosch Car Service
Rütistrasse 7 Postfach 20
3800 Matten / Interlaken
Tel. 033 / 822 59 23
Fax. 033 / 823 44 50

Ihr Spezialist für Fahrzeug - Elektrik und Elektronik

BÄCKEREI - KONDITOREI

Christen

3800 MATTEN-INTERLAKEN

Telefon 033 822 28 18

Telefax 033 822 28 16



Unsere Produkte werden nur mit Butter hergestellt.

*Wosch öppis guets mit Anke choufe,
muesch zur Bäckerei Christen loufe.*



Lengacher Althaus AG
dipl. Architekten FH SIA

Unt. Gasse 4 3800 Unterseen-Interlaken
T 033 823 69 49 F 033 823 69 50
Internet www.L2A.ch | box@L2A.ch

L2A

Jg	seit	Adresse	PLZ	Ort
[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]
[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]
[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]
[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]

Total 20





BEAT BÜHLER
BEDACHUNGEN

Eidg. Dipl. Dachdeckerpolier

- Gerüstbau
- Innenausbau
- Zimmereiarbeiten

Sydachstrasse 1, 3812 Wilderswil

Tel. 079 415 19 38

Fax. 033 823 57 36

e-mail: buehlerbedachungen@bluewin.ch

Passivmitglieder & Gönner

[Redacted text block]

[Redacted text block]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

Total: 141



RUGENBRÄU

DAS BIER AUS DEM BERNER OBERLAND

www.rugenbraeu.ch

ARCHITEKT HTL
HERMANN TRAUFFER
MATTEN

Lärchenweg 11
3800 Matten / Interlaken
Telefon 033 – 822 4 822
Fax 033 – 822 4 022

Planung,
Bauleitung, Schätzungen, Renovationen

E-mail hermann.trauffer@quicknet.ch



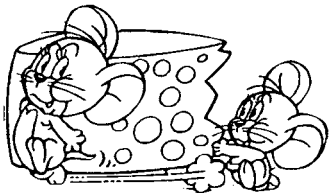
20% GUTSCHEIN

Einlösbar bei Ihrem nächsten Einkauf.
Gilt nur auf Lagerwaren. Nicht kumulierbar. Aktionsartikel ausgeschlossen.

**Das Erlebnis-Sportgeschäft
mit der Riesen-Auswahl in Interlaken**



Eiger Sport
Bahnhofstrasse 2
3800 Unterseen
Tel. 033 823 20 43
www.eiger-sport.ch



CHÄS - KÄPPELI

*Fondueplausch Service
Raclette / Chäsbrätel*

www.chaes-kaeppli.ch info@chaes-kaeppli.ch



the three tells Irish pub

8Uhr - 00.30Uhr
Sonntag & Montag bis 23.30Uhr

HERZLICH WILLKOMMEN IN DER IRISH BAR „THE THREE TELLS“ IN MATTEN BEI INTERLAKEN. WIR BIETEN IHNEN IMMER ETWAS NEUES AN, DAMIT ES FÜR SIE ABWECHSLUNGSREICH BLEIBT. BEI UNS ERHALTEN SIE JEDERZEIT EIN FREUNDLICHES LÄCHELN UND KALTES BIER. GENIESSEN SIE UNSER GUTES ESSEN, LIVE MUSIK, PERFEKTES PINT OF GUINNESS ODER MAGNER'S CIDER.

9 VERSCHIEDENE BIERE VOM FASS **WEEKEND BRUNCH**

TEE-UND KAFFEESPEZIALITÄTEN

MITTAGS MENU - CHF15.50

LIVE MUSIC - LIVE SPORTS - IRISH CRAIC

2 FÜR 1 FISH 'N' CHIPS
JEDEN DIENSTAG 18 - 22Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Familie Shephard-Bolland

Telephone 822 18 25 - Email the3tells@gmail.com
Hauptstrasse 49 - 3800 Matten
www.the3tells.com